

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

nicht wieder verschmutzen, und flickt und schafft an, als ob das Geld zum Dachladen hereinfloge!"

Du denkst nicht daran, Haussvater, daß Du Deinem Weibe die größte Lobrede gehalten hast, die Du Dir hättest ausdenken können! Erfrischt es Dich nicht bei der Arbeit, wenn Du müde und hungrig bist und Du weißt, daß zu Hause Deiner ein guter, frischer Trunk wartet und gute schmackhaft zubereitete Speisen? Und greifen



Deine Dienstboten nicht auch viel lustiger zu, wenn sie wissen, daß für ihren Leib gut und ausreichend gesorgt ist? Daß Dein Weib bei Deinen Kindern auf Reinlichkeit hält, kann ich ihr auch nicht verdenken. Was meinst Du, wenn sie im Schmuze und in der Unreinlichkeit verkommen müßten? Denn nichts trägt mehr zur Verderbniß von Leib und Seele bei! Gerade so ist es mit dem Schmutz auf den Fußböden und an den Fenstern; denn wo der Schmutz auf den Geräthen liegen